Wiesbadener Caqblatt.

Ericheint in zwei Ausgaben. Begugd Breit: 50 Bfeunig monatio für beibe Ausgaben gufammen. Der Begug taun jebergeit be-gonnen werben.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

No. 442.

Donnerftag, den 21. September

1893.

Sandwerk und Sleinkraftmafdinen.

Freinde bes handwerfs vertreten in neuester Zeit unter moels auf die Machtenfaltung der Maschinen im heutigen werbsteben mit Wort und Schrift den Gedanken, daß burch die Eutwickelung der wirthschaftlichen Berhältnisse örwerdselden mit Wort und Schrift den Gedanken, daß das durch die Antwicklung der wirthschaftlichen Berhältnisse in bedrängte Lage gerathene Handwerf hanptsächlich unter die Ausbarmachung der Arbeitsmaschinen sich erhalten und weiter entwicklin könne, und zwar erwarten sie viel von der Anwendung mechanischer Motoren, von den Aleintatungschinen. Es sollen mehr woch, als disher geschehen ist, Maschinen, Areissägen, Maspelmaschinen, de iehner ist, Wohre, Scherenmaschinen, Areissägen, Maspelmaschinen, de deburch kleinmotoren getrieben werden, in den Dienst des Kleinswerdes gestellt und diesem damit eine Reibe von wertheolten mechanischen gulfsmitteln überwiesen werden, in den veren, die der erkinderische Menschaften in diese Riche von wertheolten mechanischen gulfsmitteln überwiesten werden, der erkinderische Menschaftliche Damit eine Riche von wertheolten mechanischen, aufsmitteln überwiesten konten Zage noch vermehren fann. Die ersten in diese Richtung gemachten Sorschläge dertassen geneinschaftliche Maschinenanlagen, Eentralstellen, wo die betheiligten kleinen Unternehmer zene Arbeitsmaschinen für ihren Zedar instehen und gemeinschaftliche Anschinenanlagen, Eentralstellen, wo die destielle kleinen Unternehmer zene Arbeitsmaschinen für ihren Zedar instehen und gemeinschaftliche Frühelt, lästige Kontrolle, hier und da Chistanen der Kontlurzenz und andere Missiande haben den Wirtungskreis dieser gemeinschaftlichen Betriebe nicht sehr anschinen der Kontlurzenz und andere Missiande haben den Wirtungskreis dieser gemeinschaftlichen Betriebe nicht sehr anschinen der Kontlurzenz und andere Missiande haben den Wirtungskreis dieser gemeinschaftlichen Betriebe nicht sehr an Striftliche zu dernacht werden sehr an der Wirtungskreis dieser gemeinschaftlichen Betrieben zu der den offendar vor, die maschinen sich der Geschaftlichen Betrieben zu der der Geschaftlichen Betrieben der der den offendar vor, die maschinen der Kreissen der gemeinschaftlichen Betrieben der den offendar vor, die missische Alleine der Geschaftlichen Betr

Im Jahre 1882 waren nach ftatiftifden Berechungen im Rleingewerbe nur erft 8594 Motoren im Betrieb. Seitbem find ichon bebentenbe Fortidritte in ber New Jon Arbeitsmaschinen

Politifde Enges - Mundfdan.

Politische Eages - Altudicijant.

— Eine erfreuliche Aunde bringt ber Telegraph aus Gines; fie betrifft das Berhältnig zwischen dem Raifer Bilche mand dem Fürften Bismard und lautet:

"Dem Beruehmen nach dat Kaifer Biibelm, der erft nachtröglich bon der ichweren Erfrandung des Kirlten Elemard erschie, biefem von dier am telegraphisch seine Tetinohme ausgehrochen und dem Fürften mit Nückficht auf das ungänftige Alma in Friedrichsend in einem der Kaiferichföller Weitendung angeboten. Burch Bismard dantte ledhaft in einem ausführlichen Telegramm, bergichtete jedech auf die Unnahme des anferlichen Anerbierns auf den Rath des Krofestors Schweninger, der fich gogen eine Nenderung des gewohnten Ansendate ausgeprach."

— Man schreibt und: "Die Absicht ber Reichbregierung, gur Dectung ber Kosten, welche die Bermehrung des Herres berursacht, eine nene Wein fiener einguführen, hat große Bennruhigung sowohl dei den Beinbauern wie Weinhaudern

herworgerufen. Es besteht allgemein der Wunsch, diese nene Reinsteuer zu bekönmpfen, damit schwere Schödigungen nusieres Weinsdames derhütet werden. Die Interessenten sind oder erst damn in der Lage, die Schoden der beabschaftsten Weinsteuer gründlich besenchten und ben ganzen Etenerplan erfolgreich bekönnblich besenchten und ben ganzen Etenerplan erfolgreich bekönnblich besenchten und beilimmte Nachtichten und Darlegungen über die geplante Weinsteuer vorliegen. Diese Nachrichten sehlen aber bischer gauz. Da anzunehmen ist, daß die verschiedenen, in süngiter Zeit abgehaltenen Steuerkonferenzen zu endgültigen Beschläsen über die Art und Höhe der Weinsteuer gesührt haben, so durch es nunmehr an der Zeit sein, die Grundpäge des neuen Weinsteuergeses der Tessenstieuer geführt haben, so durch es nunmehr an der Zeit ein, die Grundpäge des neuen Weinsteuergeses der Tessenstieuer geführt haben, so durch es zu nach zeitzelsen Weischlächten Andelsen hat sich dechalb ichon vor einiger Zeit mit einer Eingade an den Neichstanzier und den premäsischen dam der Andelsschaften Schenerung von Wein, dittet. Andere Jandelsschreiben desteuerung von Wein, dittet. Under Jandelsschreiben der Landelssammer Weisebaden anzuschließen, dem unr so kandelsschammer Weisebaden anzuschließen, dem unr so kann der Geschentwurf zu saht eksant und der Jahren der Weichsteutung dem Weinschliegen wird. Es darf werden der Keichentwurf zu saht eksant und der gegen wird. Es darf werden der Keichentwurf zu saht eksant und der eingen wird. Es darf werden werden, das der eine Menschliegen werden der Keichen weiten mit der Weisergen uns der nach Leenbigung der Ernerfonsteung dem Weinschlichen der Keichen und der Verhalten der Reichergeiterung im vorigen Jahre tieken, wo die neuen Steuergesetzen als men der Verhalten der Reichergeiterung im vorigen Jahre istene, wo den neuen Steuergesetze, als man angenommen hat. Es jollen die vermöglich wurde, die Einerprojeste gaben der den Weisen aber ein wei der Verhalten der Keichen werden der Keichselmen zu der keine de Ergebniffe ftatt.
— In ben nöchften Tagen ift nunmehr bie amtliche

Boche findet eine zusammenstifende Prüfung der dieheitigen Erzednisse fant.

— In den nächsten Angen ist nunmehr die amtliche Bekanntmachung des Termins der Bahlmannerwahlen, der in die letzte Oktoderwoche fallen wird, zu erwarten. Er in die letzte Oktoderwoche fallen wird, zu erwarten. Er irennen nus also nur noch fain die kiedes Swocken von dem Bahltage. Die Wahld dewegung ist dieher noch lehr wenig in Filig gesommen, und einen besondere kehaften Zug wird sie aller Voraneischt nach überbaupt nicht annehmen. Selbst die Kandidatun siederbaupt nicht annehmen. Selbst die Kandidatun sind erst in einzelnen Hällen ausgestellt der Kandider sollten ausgestellt der Voraneischt nach überbaupt nicht annehmen. Selbst die Kandidatun sieder Dies dies der verlanden weithen Fällen und der allen Barteien die alten Bertreter sieder wieder aufgestellt werden. Dies dies derkreter sieder wieder aufgestellt werden. Bon Bartamenismablgseit wird sehr weiderschaft, Immerhin ist es von Wichtigket wird sehr weiden geschäften der Wertretung Staatssestretär der Bolischer, hat, nachdem Erzebenngen über Arbeitszeit nur Kündige kerknissen der Arbeitszeit von Bölticher, hat, nachdem Erzebenngen über Arbeitszeit die Berhältnisse der Erhilinge in offenen Ladengesch ätzen stattgefünden sehren ber Gehälten nud zu gestigen Fähigkeiten der in Andhem Groppentationen und Vereine verlandt, um setzgeinbeschie, korponationen und Vereine verlandt, um setzgeinglässen haben, nutwehr Fragebogen an die interesiten Reise, Korponationen und Vereine verlandt, um setzgeinglässen haben, nutwehr der gegenwärtig üblichen Arbeitszeiten fen Rachengeschäften thätigen Bersonen als übermäßigten Archispangen des Kaufmannsthandes und die klächtung der Krietiszeiten fich ermöglichen ihderung einer Minimal-Krübiugungbrit sprechen, hieren ist weiter interesiten des Bublisungs der der der geschiener. Paafer, Marthelier, Danebiener u. s. w. der im Handicken der Berühlingen mit Alleine Beruhlingse der beit der der der geschalten der der geschalten und Gehälten kertwelle gebalte

lleber bie Stimmung ber Regierungofreife in Ungarn wegen ber in Ausficht genommenen firchen politifchen Dagnahmen giebt ferner eine Lifchrebe bemertenswerthen Ma gund in ein giebt ferner eine Lisgiede bemertenswerthen Aufschuft, welche ber Intigniniffer v. Szilagyi bei bem Bantett bes reformirten Kirchen-Kouvents in Fünfitroken hielt. Er etklarte, für die Seelforger aller Konfessionen nache eine Prifungszeit ihrer volltischen lieberzeugung. Der Lieberalismus gefährbe ben Glauben nicht, er fei vielmehr ber treueste Freund der Religion. Der Minister toastete auf den vereinigten Kampf unter der Jahne des Liberalismus.

Die "Times" theilen einen Plan Sir Georg Eliots mit, nach welchem die Ausbeatung aller en glifchen Ro hiern gruben unter Schaftschreiles fattifinden soll, und zwar durch Bermittlung eines administrativen Gentralaths, in welchem die Gruben nach dem Berdalinisse übere derindenintlichen Produktion vertreten iem sollen. Die Lohnfrage wäre durch Bermittlung den Distriktschichen zu ordnen, in denne die Arbeiter vertreten wären; ebenfo wäre der Bertausbereis zu regeln. Nedigens macht die Beendigung des Streits in den englischen Rohlengebieten weitere Fortichrite. Auch in Jorfspire, wo die Bergleute sich dieser am unnachgiebigsien gegeigt haben, sind auf einer Angahl Massenmeetlugs Reiolntionen gefaßt worden zu Gunsten der Biederaufunahme der Arbeit, wo die Bestiger die alten Löhne zu zahlen dereit sind.

— Es steht jegt sett, daß die ruffische Flotte am Die "Times" theilen einen Blan Gir Georg Effiots

şu zahlen bereit sind.

— Es sieht jegt fest, daß die ruffische Flotte am

13. Oktober in Toulon eintressen wird. Ein französisches
Schiff wird ihr in der Richtung auf Cadir entgegenkahren.
Rach zweitspigem Aufenthalt in Touson begiedt sich der
russische Addirent mit 50 seiner Offiziere nach Karis;
Matrosen gehen nicht dorthin. Der Bottchafter Wohrenheim
wird erst hente von Kopenhagen seine Weisungen durch besonwere Gouriere erhalten. Der Aufenhalt der Aussen,
kenntreich wird. höchtlens 16 Lage dauern, doch wird diese
Beit ams Otenstrücksischen undstäder Weise noch abgetürzt.
Die französische Aegierung behält sich die Leitung der Feste
in jeder Beziehung vor.

— lieber die Lage in Brafisten liegen folgende

- Heber bie Lage in Brafifien liegen folgenbe

Volhs- und Jugendfpiele.

am Sonntag, den 17. September, Bolfsspiele und Weltlümpse des Allgemeinen Turnvereins und des Alademischen Turnvereins "Allemannia" statt. Im Kanten des Borstundes sprach der Bor-

Bentiches Meich.

Ansland.

* Gesterreich-Ungaren. Mus Güns, 30. Sept., wird gemeldet: Deute früh Eise Ihr begaden fich die Kaifer Wilhelm
und Feung Joseph, der König vom Souden und die andern Kirftlichkeiter zu Beggen nach Ihrteruntlenderf, wo die Biede beftiegen
unden. Dass Kandwer, die dem fümmtliche 12 InfanterrierungenDivisionen und die beiden Kadallerierungen-Divisionen gun Kannyle
gelangten, det ein vollflächliges Bild eines groben Tregens, in dem
te Soudaurtei durch Umgelung ieres intern Hingels vom der Korddeute nach ihr Umgelung ieres intern Hingels vom der Korddaute nach ihr Umgelung ieres intern Hingels vom der Korddaute nach ihr ihr Steiden kalier und die Krieflichteiten federen
nach Einstel und Ville gund. — Kai fer Wilhildsteiten federen
nach Einstel Zoffelner in Berling, Kanden Zoofenny, nuch beifen
Gemodlin einen Belach in Horpaco in folgenden haldvollen Worten
nachenbagte: "Ich fonne souden I und. Iller, dieten plandern. Diffe m Krieflichen Borden
nachenbagte: "Ich fonne souden I und. Iller, dieten plandern
Liegen Berd und einen fühlen Tunt. Wie nollen deine non guten
alten Zeiten plandern. Diffe um Entighalbigung, wenn ich ein
nernig deftaubt sein werde. Rach längeren Berweiten im Schlagimmer bes denre Kranderian bos Ogener griefleten Grögen Sochenimmer bes denre Kranderian bos Ogener griefleten Grögen Gedenimmer bes denre Kranderian bos der grafflichen Krander unter nachen der Krander und der Großen Granderbeiten und interrichte flerebei der Größen Zeckennt ein gelogefondetenes Krundand mit felnem den Kritzen auch herzigere Kranderbeitung den Geregen

Krander und herzigen den Großen gener bestellet über hander auch der krande krander Grunderbeiten

Krander der der Schliefen über Großen gener Weberorbeite

möhrereichichen Generalfiebsder Feldenguntifter Boron Bet auf dem Bendwerfeld des Schliefen über des Edmorgen Weberorbeite

und derrechtliche Generalfiebsder Gestellungen über Ausseichnung nicht

nur anlöslich der jedigen Mandver verlieben, sondern für die zahlreichen geoßen Verdiestle, die er sich in seiner umfossenden militärischen Zbältsfeit eigentlich auch um das deutsche Deer erworden. Beeiner Allasgeichnungen vom dem dentschen Koller Geleien Ministersprässend Verleichen Verleichen Verlieben Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verlieben Verlieben Verleichen Verleichen Verlieben Verleichen Verlieben Verleichen Verleichen Verlieben Verleichen Verlieben Verleichen Verleichen Verleichen von gestellt von Verleichnungskaben von gestellt von Verleichmisserung sessen von gestellt von Verleichnungen von Verleich von Verlei

der Seansten Ant. Es wurde mur Material beschädigt.

* Selzien. An dem Ernden der Bort in ange wird ohne Unterdrechung fortgearbeitet. Gewissen Anterorien von Arbeitern sind Lodmerdschungen beibligt woden, da noch Gelchäft sich infolge des Ansklandes in Ardeinanfreich gu heben beginnt.

* Shandinavlen. Die offiziöse "Ans Tagbi Michan" bernert gegenüber der "Novoge Wersig," alle Gerichte wegen des Unfolusiere der Anvogen des Unfolusiere der Anvogen des Unfolusiere der Angelen und Norwegen des Unfolusiere der Angelen und Norwegen die Kreugste Mertralisät beodachten.

Die Sauft-Ausstellung in Frankfurt a. Mt.

Das freie deutsche Bechfifts ju Grantfurt a. M., Das beide wiche Bechfifts ju Grantfurt a. M., das bedountlich sienen Sie in den ehrwürdigen Rämmen unferes Goetbebanfes dat, von wo and schon so vieles Juterssand auf dem Erebet der Goethe Forschungen dem Sudsstäm zugäuglich gemocht wurde, verankoltet gegenwärtig eine Ausklaltung von allen den Berten — soweit sie zu erlangen waren —, die im Lauf der Jahrhunderte über die alle beutsche Sagunftigur des Dr. Jaust gedacht, gedichtet, gennalt, gemeisselt nuch tomponiet worden sind. Daß sich dies Werfe zu einer gang erfünntlich großen Sammlung gebildet haben, dabont das der Besieher der intersjonen Ausklellung Gelegubeit sich zu überzeugen. Ga mögen wehl wenige Gestulten der Beltsigge in ähnlicher Beise des Deusker, Diester und Räuflier bei Beltsigge in ähnlicher seugen. Es mögen wohl weige Keintlen der Beltsige in Theiliger Beise die Denfer, Dighter und Künfler behähigt haben wie jeuer gelehrte Monn, desse deben mit Wilfen behä Denlishkands größtem Sohne so benchtenswerth erschien, doch er sie zum Holden seines unsterdlichen Wertes erfor. Bas wissen wir mit über jenen unterdlichen Wertes erfor. Bas wissen den von ihre jenen Den Fauft hat er wirfilch griftut? Diese Frage erhält in der Frankfurter Ansbiedung ihre murschiliche Antwort in bejohendem Sinne. Ein Bundermann soll er geweben sein, der vor ungeschreiben wert, wodurch er der fanze weniger Angen Almenstegen, die von ihm mit Belchtigfeit, wie man do sest Aber den Lösse durch-triben war, wodurch er des seinen weniger Angen Almenstegen, die von ihm mit Belchtigfeit, wie man do sest Aber den Lösse durch einen Inaberer und Schwarzlünkler geholten wurde. Er soll einen Inaberer und Schwarzlünkler geholten wurde. Er son eine manne der der Gelichtigkeit gesieht und bis über ihn und nannte ihn einen Wonne ols Arzt und in gedeinen Bellt gezogen sei nich einen Annen ols Arzt und in gedeinen Bellt gezogen sei nich einen Annen ols Arzt und in gedeinen Belltengsbagen sei nich einen Annen ols Arzt und in gedeinen Belltengsbagen sein die einen Samen ols Arzt und in gedeinen Belltengsbagen sein die biede jener der Soge. Der Sognefauft aber ift es, dein wir zum größten Theil in der Ansbiellung be-gegen. Er, der alle Beutschen an Aralt und Billen überregte, beste Bentweiter und Borderinnen des Kochedaufes aus-gebreitet sind nad fich ans allen Arten Büchen, seilen Mand-gebreitet sind nad fich ans allen Arten Büchen, seilen Gand-Böllter verkölungen, dans allen Arten Büchen, seilen and Beife bie Denfer, Dichter und Rüuftfer beichäftigt haben wie fener

ichriften, Dieroglupben (Faults "Hellenzwänge"), Zeiteln und Blaitern, Bildern und Musikoerten ausummentiegen. Im bos zu einander Gehörige leichter derasspufinden, bat der Bildischefur des Jochfiels, herr De. D. D. euer, einen Katalog benansgegeden, in woldem wir alle Stude ber Ausbeldung, nach einschem Erhause geardner, verzeichnet finden, Bur ein Thell davon in Gigentom des Pechiffres, der übernas größere fanum aus Berdatfein, Bildischefen und öffentlichen Ausführen. Jeanfinzt, die Gedurcsstade bes größere Fault aus Berdatfein, bie größere Faulkafen zu der Seine bei größere Faulkafen bei gestliche für gestliche gestliche für gestliche gestlichen gestliche ge de eine derreifige, fich mur auf "Ja un fi begiebende Munfledung veranstaltet hat. Der zahltreiche Bestach, bessen sich beiselbe expreut, ist wohl Beweis genug dafür, daß sie damit Wielen und nicht zum Mindelten ber Wissenschaft einen großen Dienst geleistet hat. Frankfurt a. M., den 20. September 1898. A. H.

Aus ftunft und Leben.

* Ein Gedächnissfehler Schillero. Auf einen bisber noch nicht benchteten Gedichnissfehler, der bem Dicher bes "Don Carlos" augeftogen ihr, mocht W. Asmus in ber Beimartiden Zeitung" aufmerfiam. Im vierten Aufreit bes gweiten Artes nam-ich, als Carlos ben Ginisbungsbried ber Mobil erdit, jogt en Bagen, in der Meinung, einen Brief der Koligin in Sunden zu

pierten

Sie gab Dir selbst den Brieft D, hotte nicht. Roch dab' ich nichts dan ihrer haub gelesen, Bo mis Ber glauben, weim Dm schweren framsteilen mit felbe der im geraden Weberspenk, wos der Infant in Alle Lüsfritt d. zu Bofs änziert.
Gied mit die Brief doch noch einmal. Einer Boor ibr ift and borrmier, den fie dam els, Mis ich ir öbblich frank gelegen, na d. d. Alle ich mit gefägen, na d. d. Alle ich mit gefägen, m. And der Alle ich weiter Boor beim Brief und gefägen, m. And der Alle ich wie gefägen, Mid der vereinem Pergen ihm gefägen, Mid Boor diesen Vergen ihm gefägen, Mid Boor diesen Brief zu treunen, füllt mit fchiore!

Aus Stadt und Jand.

BO

2010日日日の日本日本日本日日日

Aus Jiadi und Jand.

Biedbaden, A. September.

-0-Versund-Machricht, Dem Herne Menrer Weckerling zu Moutabaur ist die Verwoltung des erköhten Defands Schieres übernagen worden. Des A. Hinter Weckerling des alleigeres übernagen worden. Des A. Hinter Weckerling des Alleigeres übernagen worden. Des A. Hinter des Defanders des Annes eines Annes son des Annes des Annes

Die gönigliche Ereifindt Guns.

Geheimnisvolle Stille, traumerifde Inhe ligert über ber alerifdefchon am Ganofinfie im Gifenburger Romitat gelegenen malerischibu am Glausfinsse im Eisenburger Komitat gelegenen Jöniglich umgarischen Freissabischiss (ungarisch Kössen), eisbem die schneidigen Halaren und die tustigen Drogoner, die bort in Garnison lagen, auf Rimmerwiederschem davongogen. Altein nur weuige Siddet auf dem schönen, weiten Erdeurund dürfen uch rühmen, eine folch annurbige und liederigende lümgedung zu bestigen, wie der eintige Stammsig der Edifinger Erofen, von deren längst enti-ignandenen glangvollen Tagen und heute das wetternundobte, thurmgeschmickte Schloch Kunde giebt, welches im Jahre 1606 in den Bolitz des Alleiten Kaul Eigstrüsge überging. Bor den Thoren der leinen Sindt, die einen Tool Einwodner gidzt, degegene wir auf Schrieft und Tritt landischstlichen Schönheiten mannig-sader Urt in Wald und Gestlid, in An und Plungeschnder; aus-gedelnte Weichge Koten werchen ammathig mit einender ab und entzilchen Auge und ders eines seben Anturfreumbes, und and der Ferne grüßen die unturen Vergriefen der mojesistischen kenerlichen Alben dernibere.

Bas für Sollspännure das Gölenburger Konitat in der Urzeit

Alben berühre.

Bas für Solfsfämme das Gigendunger Kounitat in der Urgeit demohnten, lägt lich det dem gänglichen Naugef an historischen Auchterfen unmöglich nochmeinen. Auf is die steht hem gänglichen Naugef an historischen Auchterfen unmöglich nochmeinen. Auf is die steht sein die ursprünglichen Bewohner von Gins und den benachderten Distritten durch außerordentliche Bilddeit des Charasters und ihrer Stitten und Eschräche lich bervorthaten. Als späters um die der Stitten und Eschräche lich bervorthaten. Als später, wur Irit der Delherspreisung Kanneniens durch die Kläuder, Steinmunger, die Dauptstäten Kanniste Gienbung, als Chaudin Sodorin Augusta zur edinische Auspräsation destinant wurde, entstand Aufgeste Auspräsation der Keiche nach heimzgliche der Patrantischen Vollen, den Löngebarden und den Staten. Das die Hautbeit der Bölfertwanderung ausch in die Eschend von Güns darüche

Botter verichlugen, baben geugen 4 Bronceficheln aus ber Beit bes Barbarismus, bie am 18. Mat 1841 im Beften ber Stabt in Voller berigdingel, deten geging is servenzignen aus er Jeht der Sarkartsmus, die am 18. Mai 1841 im Weifen der Seit det in einer Felfenhöhle des "Tenjelsisische" ausgehniben wurden. Erwa nun dus Johr Vol fam Pannonien nach dem Sieg Karla des Größen über die Karnen gum fämlischen Veich. Die Bedölfterung der neuen frünklichen Proding dieser nuter der Regierung des großen Karrelingers ein inahere Böllergemisch; Gothen, Lango-neben, Geriben, Pangener, Menera, Annmänen, derschieden-Havische Stümme und derniche Kolonisten wohnten hier friedlich nebenriaunder. Mu der Beigerung des Lundes feste der magdarische Kanstiller Istal im Bereit nie den Kussen gestellte der magdarische Kannes, die unter Arpäd, dem ersten Großstürften der Wagdaren und dem Ahnstern der erken Künige, von den Usern des Don und des Deipen in die Kiedernagen zwischen der Menschelters und dem Platetzeise gefonmen waren, zum Schatz der Kiederlessigningen eine "gewallige" Felfung au und gad dersche nach dem wie Gesentlus Cunstellum Cunsionis den Kumen, Schus ". Innerholb der Festung auffahre Austrage an der Kiederlessigningen eine "gewallige" Festung aufhand allmädlich ein Klädender Ort, der einen bedeutenden Ansichtunger Stadtweckt versied. Am 5. Magus 1802 erschien wer den Thenen der Kleinen beseitigten Stadt ein gewoltiges Japen land das Debendunger Stadbrech vertren, eine Kingen löde erschien von den Theren der Nichen Gefeitzen Einde ein genolitiges Türkenheer unter dem Enftan Soliman, der flogesgewiß gen Norden zog, um auf Nutiper Wahlfact das Schwert entscheiden zu falfen, wem die Weisberrichert zufalfen folle, den rechtlichigen Bedeerricher der Vollker des Hallmondes oder dem Knifer Ferdinand. Reunber Wilfer bes Halbunoubes ober dem Kaljer Ferdinand. Renusschin Seinems ischlag die lieine Belahung — ungefähr 1000 Mann unter der Fildrung des Hanptmanns und Chankfern von Güne, Riktolmad v. Aurfülde, Gegrech ab. Das tinftliche deer, beffen Aufgade es sein isellte, die Weltdeutschaft des Großbertru gu erfümplen und zu dereindemen, war entnutdigt und fampfenunführt und son sich nach derindspunazigiößigem nugleien Aufgrechte gurück, um über Elfenkadt, Wiener-Venstads und Groß sach kandt-artig der Peinach zugeseien.

Mehr dem vierkabligundert Jahre sind verstösten nurfte. Ban der größen Welt ist as son der großen des Aufgreches des Lindrenber den schieden wirde generation der größen Welt ist as son vergesen, des lieden Edia, welches auch Abstätung des werksichten Wiedens und einzelten Freistadt erhoben wurde, und nur einzelten Ehreme

und ephenumranfte Mainen erinnern baran, bag bas Stabtchen

Ro. 442. 41. Jahrgang.

Die Beit der Uminge beginnt. Bei der nicht gerode keinen Johl der lerrichenden Wohnungen war diesmal das Bohnungsinchen beinahe ein Wergundern geworden. Bit welcher Unverbrollender in erben belondere die Herchenden Wohnungen geseigt, wie liedt fich der Reflektant unwarden, wie liedt man ihm fermilich die Wähniche vom Ehnebe ab, gedt auf jede Ancegung au Kendermagen ein und fragt gar mit berüdender Liedensmützigstet, de fregend welche Bislinde Jahr wohnuben lind. Das ist nicht immer so gewelen und das feine ertärführen Gründe in der nicht immer so gewelen und das feine ertärführen Gründe in der Lope des Wohnungsmartes. Beder Junde noch Kinder find den ein Dubernis für die Bollsichung des Kontraties. Leife fülltert der Wechtlang der des Kontraties. Leife füllter der Wechtlang der des Kontraties. Leife füllter der Wechtlang der des Kontraties. Dem er den und eines Billiger geloffen; der Gert ist fein Ummenlch.

Bie Kreditler Billte der Auftragen den Beder im die Lebensjahre verflordenen Jerru General-Lieutununt z. D. Start in Retitler ist gesten Rachmitage zur einem Rachmitage zu einem Rach gedettet worden. Der Hermegrangene der fich durch seine Bederlenbaren der Ehner der Schalber der Schalber der Schalber der Schalber der Schalber der mit der Ehnfarune sogen Bulde gedettet worden. Der Hermegrangene kat fich durch seine Beschalber der Schalber der Scha

Detr Heinrich Lin bemann nach längerem Beiden.

2 Im Dethyeuhurses, welchen aggemöntlig der GentralBorfland des Kafl, Echgerebereins jur Weiterbliddung der Lehrer an den gewerblichen Zelcheufdulen unleres Keglerungsbezirfe in der beifigun Etwerbeichne flehen der keiteiligun für belgende Derren: 1. Lehrer Brunn-Midekdeim, 2. Lehrer Brip-Kelkuim, 3. Wegren meister Dudme-Jahrin, 4. Konferre Minger-Gloudie, 5. Lehrer Edga-Dachenburg, 6. Lehrer Grünschieberg, 7. Lehrer Hongelme Arthydod, 8. Lehrer Riffe Geinehmen, 9. Lehrer Meider-Abaldun, 10. Lehrer Reg-Kahrenelubagen, 11. Lehrer Anlier-Aunkel, 12. Lehrer Edgiochten Gewendlach die Grouberg, 13. Sefreienwerderte Weischahr Kitzus-Schwolkach der Grouberg, 13. Sefreienwerderte Weischahr Kitzus-Growblach der Growblach der Growblach und der Kitzus-Growblach der Kitzus-Growblach und der Kitzus-Growblach der Growblach der Growblach über der Kitzus-Growblach der Growblach und der Growblach und der Kitzus-Growblach der Growblach und der Growblach und der Beiterentwickeinung unferes Gewerbelgundorfens einem gelegneten Einflich-

dir-gen offe inc bie ten,

ben ern ind ber ind be

II.

cher her ion

Sinftig. - Jakante Pfarrei. Die L (evangelijch-lutherijde) Pfarrei. Dombara d. d. D. mit einem fompelengandsigen Einfommen bon a. 200 Mt. neisk freier Bohnung üt ret. Die Wiederbefegung erfolgt von d. Wohl der Gemeinde, und ind Delucedungen an den Baltifonmisser Derna Defan Lömel in Domburg v. d. D. g. fützte.

richten.

- Blieder eingefangen wurde gestern ber Togsöhner Bring Et. von bier, der, wie i. I. mitgebellt, gekreunlich einer Berifibrung vor dem Artikaten dem Gerührenge war. Er wurde zusätig in der Bobnung einer Befannten von ihm, der From B., in der Ahrögasse ermittelt, seigenommen und in das Landgerichtsogrängnis eingeliefert. erindisgefanguig eingeliefert. acangen-gifte für Militär-Inwärter No. 38 Expedition unentgettlich einzulehen.

* Schierflein, 30. Sept. Aus geringfügiger Ursache ich in g in einer hiefigen Birthischt ein Stromer einen hier in Arbeit flehenben Schrieuregieflen mit einem Feinernen Siefs berurd den Ropf, bas der Geschlagene eine Berletzung der Schädel-beck einzustrug. Der robe Mensch fist breits hinter Schloft und Riegel.

*Johannisberg, 30. Sept. Inder weitbekannten Masch in enfabris von Klein, Jorit und Bohn Nachfolger wird in kurger Jeit die von Christ, Arthur und Albeit gernen der Gerinstellen Gernen Gerinstellen Gerinstell

Bleine Chronih.

Die Straisanmer in Breslau verurlieite wegen der Entwendung friegsgerkällicher Erfenntnisse und ber Adnigsichen Gestauten der Erfenntnisse und der Volleigen der Schaftlichen Gestauten der Schaftlichen Gestauten der Schaftlichen Gestauten der Keichelungsachgeorducken Annere gemeinden Anderen Gestauten der Volleien d

Bermifchtes.

jehr leidet.

* Erinkhafte Männer waren bie allen Brenken, und oft geung jahen fich die Dochmelter gegunngen, allen reichlicher Durftefillung bei ihren finterthanen burch befondere Berordungen gu wehrelt, wie folgte u. a. and den Jahren 1418 nud 1427

(Anlengen Linuen nur dam derecklichts weiten, wenn derielben die fehte Art. Den berielben der Brenzensenfichnisten befingt.)
3. B. 105. Nech ellegenarent kefendsbegriffen hat der Reielber wie beite bei überneunnenen Rönune in densichen Rechtsdegriffen der des groch und beitet somit für die f. J. inquilinideen Schuldigleiten, moggand der Erfag den Zenftere und Spieglescheiden zu rechnen jetz dürfte; folgerfiche dut er somit mach der Kofen für die Berkfäckenung zu trogen, es fei denu, daß vertragsmaßig anders bestimmt worden ist.

Sehte Hadrichten.

Markiberichte.

* Wiesbaben, 21. Sept. Bei dem heutigen Fruchtmarkt toneden folgende Bride verzeichnet: Dafer 16 M. – Pf. die 9 M. Hoffstrod T. A. – Pf. die 8 M. do Pf., Heistfrod T. A. – Pf. die 8 M. do Pf., Den 11 Mf. 10 Pf., die 14 Mf. – Pf. Alles per 100 Kilogramm.

Geld markt.
Coursbericht der Fraufruster Börfe dem 21. Sept, Rachmittags 129/1 lbr. – Grodis Actien 2087s. Disconficeumandiden Mittelle 171.90, Disconfere Sent — Darmitälen — Perimer Gendets Gefellschit — Boringisten — Frankers Son, Imparia — Lomborden 180%. Giotharbiotho-Actien 144.20, Nordoff 106.10, Immo 74.40, Leurafällterkeins 19. — Geffenfrauere Verguereffe-Affrin 1877.0, Dochmitter 1950, Darrence 129.0, Signatisch 243. — Genorghitter 1950, Darrence 129.0, Signatisch 196. Gentraf 11840, Sepregutige Registurer 1950, Centraf 11840, Sepregutige Registurer 1950, Centraf 11840, Sepregutige Registurer 1950, Gentraf 1840, Sepregutige Registurer 1950, Gentraf 1850, Sentischulp-Actien 303.00, Lomborden 104.12, Markfelden 62.21. Zendung: Ichnach.

Wasterfinnbo-Nachrichten. A Maius, 21. Sept. Fahrtregel: Bormittags 1 m 12 cm gegen 1 m 11 cm au gestrigen Bormittag.

Die hentige Abend-Ausgabe umfaft & Seiten.

Rachfolger des Königs, Herzog Albrecht von Oesterreich, mit einem Heere von 15,000 Menn einem Ariensung gegen des abtrünnige Magnactusgeicklecht unternahm. Es geht die Soog, das die Sinigerinnen dem Zeinde noch hartnäckgeren Wöderfand leisteten als ihre Wiester, ihre Gosten und ihre Velkder; als die Ocherreicher stegerich in die Stadt eindraugen, begossen fe und demysten sehn Wossen, indenderten bennende Hacken wider sie und dennyten selbst Beiser, die nieder in der einem Konigen und der Velkderen und den Pensen, der die die konient die eine freunklichen Arbeit siede des Arbeit von der Velksichen der fender der Velksiche und der Velksich der Velksiche die Velksich der Velksiche der Velksich der Velksiche der Velksich der Velksiche der

pjangspalon, an weigen der einversynnt 1993. Seide Ingen ift hier ebenfalls größtentheils in mattene Ton gehalfen, gran in gran. Bom Aubiengfaol kommt man in die Wodysgimmer des Kailers, die ans drei Biecen bestehen und in Bezug anf ihre Ein-richtung auf fregiellen Aunsch ein Bild böchter Einsacheil der bieten. In den Varterrenumen find die Kaiserliche Kabinetssanzlei.

Die Pentige Ibend-Insgabe umfast & Seiten.

die Militärlauglei, das Hoftontrotramt, die Silderlaumer, der Hoften mid die Wohumgen der Flügschährten und der Entieten Softliche und Judechäderei umthen eigens gedant werden; es wurde zu diesen Pelant werden; es wurde zu diesen Indent werden; es wurde das ihre der Militärellnerereilschie ein großer Baradendom antgefährt. Die Rüche ist sehr gerünnig und sieht durch eine gedeckte Halle mit dem Hauptgebinde in Beröfindung.

Auf unierem Aundhausge durch des ferundliche Kandisabeigen beschickliesen wir auch die Absteigequartiere der übeigen Fürstlicksfeiten wir auch die Absteigequartiere der übeigen Fürstlicksfeiten wir auch des Absteigenartiere der übeigen Fürstlichsfeiten. Dolzsochen des siehe und gestenden des, seinerbengen nicht die geringten Umfände zu dem großen Dolzsoche weit, eine Kante der der geste in Seuste des Gertra Absteid der unt geste der der geste in Seuste eine Vorsenstellung Verlagen Wieserch, der General-Indipertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten Donzed-Anspertor der L. Aruser, ist in der im Jahre 1873 erbanten der Schaften der Schaft der Ansper und der Leichen Donze und der Ansper und der

Se gw nni ba bei bei ihr bei fie uni bei fie an jun wo ich gu

Di

Ste Si

an Eu

nit Fen

fch ber mi gue gei

bli bel fei

D

au du we fch mie fte Bis freite Die beite Die

Kurhaus zu Wiesbaden.

443. Abonnements-Concert

month a court to the state.	
Programm;	
1. Ouverture zu "Astorga"	Abert.
2 Nocturne	Jean Voct.
3. Nachtschatten, Pelka-Mazurka	Jos. Strauss.
4. Marsch und Finale aus "Aida"	Verdi.
5. Reiselust, Concert-Ouverture	Lobe.
6. Arie aus "Das Nachtlager in Granada"	Kreutzer.
Violine-Solo: Herr Concertmeister Schotte.	
Posaune-Solo : Herr Franz Richter.	-
7. Fantasie aus "Die Gondeliere"	Sullivan.
8. Marche des pantins	Stretti.
Alcords 9. Phys.	

444. Abonnements-Concert

des Städtischen Ku

Programm:	
1. Ouverture zu "Princesse Jaune"	Saint-Sains
2. Pizzienti aus der Sylvia-Suite	Delibes.
3. Gesang der Rheintöchter aus "Götterdämmerung"	Wagner.
4. Zwei Lieder für Cornet à pistons:	
a) "Schau' in's Auge Deinem Kinde"	Häser.
b) "O schöne Zeit"	Götze.
Herr Oskar Böhme.	
5. Ouverture zu "Die Rose von Erin"	Benedict.
6. Kaiser-Walzer	Joh. Strau-
7. Grosse Polonaise in E-dur	Liszt.
8. Stenographisch, Galopp	Stasny.

Eamilien-Madrichten.

Ans den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Jus den Piesdadener Civilfandorafistern.

Seboren. 14. Sept.: dem Kadierl. Bostiecetär Emil Griefe e. Z., Gertrud Jod Auguste Baria; dem Schreiner Andreas Lambers e. L., Clara Catharine Wilselaufur: dem Sept.: dem Kaier Mooff inletidod, e. Z., Mooffine Franzista is. Sept.: dem Kaier Mooff inletidod, e. Z., Boltstier e. S., Garl. i. d. Sept.: dem Kaier Mooff inletidod, e. Z., Boltstier Franzista is. Sept.: dem Raier Mooff inletidod, e. Z., Boltstier Franzista is. Sept.: dem Pahrmann Bhilipp Keimar e. Z., Garoline Wilselmine. 17. Sept.: dem Derrufchaelder Martin Beldert e. Hage dem Einscherzelmifen der e. Z., Josephine Garoline Warie.

Garl Keneritein e. Z., Josephine Garoline Warie.

Gagedoten. Königl. Anamensmister Gruft Priedrich Julius Hiller dier und Stebenden Chritison Einschlich der und Johannette Wilselmine Geriffig diere. Küftergebnife Ghriftian Einmil Rettert dier und Wilselmine Ghriftiane Denoid dier. Ariferischnied Julius Fronz Kung dier und Geo Mostarethe Miller dier. Arbeiter Johannes Schulde zu Keber
Gehreiben Schulder Julius Fronz Kung dier und Geo Martin Geneter Johann Jacob Mids und Kategarethe Villelmine. Einder die Johannes Gendung und Battgarethe Haltertunus. Zaglöbner Außberteil von dem Mooffingen der Schulder Johannes Geneter Beitelman Geotsche Freis und Wöbelholt und Garoline Bienfach, Beite au Einstein der Millelm, Gen. Millipp Gerkardt, und die Alleiten der Santures Gard Freund, Kalbarine, ged. Gödret, der und Einstehn Kontiner Verlaum und Kontiner Verlaum die Verlaum der Kalbert von der und Klassaften der Kalbarine Geotsche Kalbarine, ged. Gödret, und Klassaften Stagen zu Klassaften Kangli Gertallentenant der und Klassaften Westen der Klassaften der Wilder der Weiter der Klassaften Westen der Klassaften Westen der Stagen Bertallenten der Stagen Bertallenten der Stagen Genetallentenant der Verlaum der Klassaften Stagen Westen der Staften Berksöffer, au. Genach der Stagen Stagen Berksöffer, der Stagen Stagen Westen

L. Schellenderg'sche Hof-Buchdruckerei Compenie: Langgasse ay, Keilgeschoss.

Mechten Bamberger Merrettia. ächte Teltower Rübchen,

Julius Praetorius.

26. Rirdigaffe 26.

Prima Afracian. Caviar p. Pfd. Mk. 8.pr. großkörn. Elb-Caviar " " " 4.50 A. Schirg (Inhaber Carl Mertz).

Für Rollladenbesiter. empfehle einen neuen, gel geschützen, iede peafrischen ! Gurrifteller als Griat für altere befecte Conftructionen in nite für größte Schonung der Jug-Gurten. Fabrif-B ecte franco.

Jalonfien und Rollladen gabrit Maxaner, Brima icone f. Stodfifde Glenbe

Zwei eiserne Firmenschilder

einer Billa wird ein mobt. Zimmer mit Roffee billig u. Rab, im Tagbl. Berlag.



Schiffer's Vogelfutter ist in fast allen Städten Deutschlands mit beispiellosem Erfolge eingeführt und hat alle andere Futterarten in kurzer Zeit nahezu verdrängt,

Täglich treffen Nachbestellungen in grosser Zahl ein, begleitet von den glänzendsten Zeugnissen über die unübertroffenen Eigenschaften unserer Specialitäten.

Als bester Beweis für die Vorzüglichkeit unserer Futter-Specialitäten darf auch das Gebahren einer Concurrenz-Firma angeführt werden, welche ihrem ohnmächtigen Zorne in geschmacklosen Annoncen Luft macht, die sich allesammt in Eigenlob ergehen und darauf hinauslaufen, sich allein als sogenannter

"Fachmann" zu verherrlichen und der Concurrenz alle Fachkenntnisse einfach abzusprechen.

Von einer solchen Concurrenz gelobt zu werden, wäre uns unangenehm, ihr wüstes Geschimpfe kann weder "Fachleuten" noch "Laien" imponiren.

Wir halten es unserer unwürdig, im gleichen Tone zu antworten, denn nur dem unparteiischen Publikum steht die Entscheidung darüber zu, welchem Vogelfutter der Vorrang gebührt und nach den bisherigen Erfolgen ist die Entscheidung zu unseren Gunsten ausgefallen.

Schiffer & Co., Vogel-Importhaus, Köln am Rhein.

Wer seine Vögel lieb hat, versuche Schiffer's unübertroffenes Vogelfutter, als: Schiffer's Singfutter für Canaricavögel und alle hiesigen körnerfressenden Vögel à Packet 35 Pf.:

Schiffer's Nachtigallenfutter für alle zarteren Insectenfresser, als: Nachtigallen, Grasmücken, Sonnenvögel, Spottdrosseln, Schwarzköpfehen etc., auch verwendbar für Drosseln, Staare etc., a Packet 50 Pf.;

Schiffer's Drosselfutter für Drosseln, Amseln, Staare, Lerchen etc., à Packet 35 Pf.;

Schiffer's Papageien-, Cardinal- und Prachtfinkenfutter à Packet 35 Pf.; Schiffer's Eierbrod, Gesundheitsdessert für alle Vögel, à Stück 15 Pf.;

Schiffer's Elpräparat für Vögel, welche in ihrer Entwickelung zurückgeblieben und für Vogel-Reconvalescenten, à Schachtel 35 Pf.;

Schiffer's wohlriechender Vogelsand, vorzüglich bewährt, à Packet 35 Pf.:

Schiffer's Fischfutter, das beste Futter für Goldfische (ein besonders für diesen Zweck zubereitetes gemahlenes Gebäck, welches durch richtige Zusammensetzung von Fleischgehalt, Knochenbildner etc. jedes andere Futter bei Weitem übertrifft), à Dose 15 Pf.

Niederlagen für Schiffer's Vogelfutter in allen Städten Deutschlands. In Wiesbaden: A. Cratz, Langgasse 29; M. Rosenbaum, Marktstrasse 23; L. Schild, Langgasse 3; Otto Siebert, am Markt.

Achtung!

Während ber Manfergeit der Aanarien, sowie aller Sing- und Jiervögel empfehle meine dunch lange Jahre setbste eingfuttermischung ver Pft. 40 Pf. Auch bringe bas vielfach prämitrte Bertrand iche Universafiniter für Insectenvögel in empsehiende Erinnerung.

Bewährtes Fischfutter in jedem Quantum.

Denlins Practorius,

Samen- und Bogeifutterhandlung, 26. Rirchgaffe 26.

Biener Schuhlager,

Großer Andverfauf wegen Geschafts Lufgabe. Gintigate Gelegenbeit für Jedermann reelle, bediene, einfache Schulaufen. 4. Sehreiner.

Dietor'sche Kunfigewerbe- n. Franenarbeits-Schule

Beginn der neuen Aurse:

Montag, 25. September.

Devellag, 23. September.

1. Hande u. Maschinennenden mit Sasteguschneiden, Ateldere machen, Briginachen, Bischt u. f. w.

11. Zeichnen (Ornamentif Antierzeichnen, 3. n. d. Natur, Kopfmodell u. f. w.) und Waten (Knaerg, Och, und d. Katur u. n. Borfagen, Blumen, Etilleben, Kandichtet, Deferatige Arbeiteid, Lederschaftl, Brandwaterei, Dolfschnitzerei, Aumftlickerei, Ditzenardeiten.

111. Deutsch, Schageget, Merbodit, Buchführung.
Bordereitung auf die kantliche Handardeiten in Zeichnen, Frührung. Indeholfen für beruft. Kundlichung in Zeichnen, Frührung. Indeholfen für beruft. Kundlichen mit Schaftliche Andere für die Bertfelerin, grant. Intel Mietor, oder den linterzeichneten.

18213

Wie neu wird jeder Stoff.

ler mit Bechtel's Salmink-Gallseife in 1-Pfd.-Packeten à 40 Pf. rowaschen wird.

Droguerie von Wilh. Heinr. Birck,

Saustelegraphen Chr. Nöll, electrotednifder Teteph. Antagen. 28. Langgaffe 28.

Gaft verscheuft.

Ctoffrefter

Briv. - Speischans. Micreannt borgügtige stüche, möbige Breife. Wittagstijch & Bort. 1 Bt., Abonnement & Bort. 1 Bt., Abonnement & Bort. 1 Bt., Abonnement & Breife. 1 Bittage. I was der Karte gu jeder 2 und ber Karte gu jeder 2 und 150 Bt. Rach der Karte gu jeder 2 und 150 Bt.

Spracharit Gerdis. Bingen a/Rh.

Distinguirter älterer Herr findet fleberolle Bflege und angenehmes heim in rubigem Saufe. Sonnenfeite, nache b. Rochbrunnen, bei finberlofer Wittwe. Rober-allee 30, Bart.

jeder Art, gut und billigst,

Georg Hollingshaus,

empfiehlt

2. Ellenbogengasse 2,

nahe am Markt.

Morit Mictor.

Bergulwortlich für den politischen und fenilletoniftischen Theil : 3. B.: C. Rötherdt; für den übrigen Theil und bie Angeigen: C. Nötherdt in Wiesbaben, Rotationspressen Drud und Berlog ber L. Schollenberg ichen HoleBucherei in Wiesbaben,

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Me. 442. Abend-Ausgabe.

Donnerftag, den 21. September.

41. Jahrgang. 1893.

(Rachbrud verboten.)

Sein Münd'l.

Gine Dorfgefdichte von Fiffamarla.

Alles fild und friedvoll um fie ber, und mabtend die alte Schwarzwalberubr neben bem Dfen leife tidte und ber Sanfting gwiffderte, fcnurrte bas Rabden unter Goas flinten Sanben, und die Spule fullte fic mit bem filberglangenben Jaden ...

guide Geficht.
"Ei, Du schaust ja halt gang erschrocken, Evi, ich thu Dir boch nir — ich bin ja Dein Bormand und muß mich beum Deiner Sach' annehmen; da will ich nur 'nands, Deine gwei Reckerchen einfaen. 3ch bör', sie sind balt gut in der Reib', da soll Gerst' 'nein, daß Du Jutter haft für Dein' hinkel."

geihan — ich fann's halt garnit all zählen!"

Nice füße Simme zitterte, die herzigen braunen Augen
blicken ihm an swischen Freud' und Abraduen und ohne baß sie's
bebachte, griff sie mit ihren beiden kleinen Hünden nach
seiner freien Linken — er hielt sie seit mit santem Drucke
"Nein, Franz, die Freud' am deil'gen Christog, als ich
Morgens in den Stall somm' und neben unstrer Gais das
Kuhlalbs' angednuben find, und den Stall' brüder voll
sofienen Seust lind dann" — sie lächelt, odwosst ihre
Augen noch seucht schimmerten — "mit den Erdöpseln geht's
auch nimmer richtig zu: Sonst waren wir halt um Licht-

meß fertig und haben uns doch allemal nur halb fatt effen dürfen; gestern aber, als ich mit der Lamp' in den Keller innter lencht, da sind's just noch so viel, als wie im Gerbst einthan haben . . waren's nit die guten Seinzelmännchen, dann warst Du's, Franz . . und die schiense ganzen sellen Wilgen schauten ihn an, das es einus ganzen selsen Wilgen habaten inn an, das es einus ganzen selsen Willens bedurste, um nicht das liebe Gesicht! zwischen seine beiden Habe zu nehmen und zartlich abzustissen. "Ei, Evi, " sagte er endlich, sich gewaltsam zwingend, "ich din ja au Elternstatt über Euch geleht, und ein schlechter Bater, der's seinen Kindern tessen licht, während er selbst überg'nug hat — er hielt immer noch ihre seinen hände muschlichen — "aber nun, Evi, hör nur, wie der Vranne ichartt — nun müssen wir hinaus in den Acer!"
"Aa, ja, glich, Franz — aber das Mariele mag ich numere alsein im Hänzl sossen, gelt, ich darf's mit 'naus nehmen?"

nehmen?"
"Gi freili, mei Dirni', und wenn Dir's zu schwer wird, da trag' ich's berweil."
Sie schule."
Sie schule."
Sie schule. In den Kinde ein Zuch um Ropf und Schultern, nahm es auf ben Arm und trat hinaus zu bem harrenden Bormund, und so schritten sie mitsammen hinein in den sonnenhellen, dustenden Begestworgen. Franz zügelte sein Gespann zu langfamerem Schritte, und das Mägdlein an seiner Seite erzählte ihm derweit von ihres jungen Ledens zeit' und Frend', und wie sie die Krider heranziehen wolle zu braden Männern und ihrem Mariele ein gut's Mütterlein sein, daß es sein iodes Mütterlein nimmer vermisse — und Frend', und wie gie die verzahlert, dem Alana der ber Frang laufchte wortlos, wie vergaubert, bem Mang ber fugen, jungen Stimme.

Der Zon ber Mittagoglode fcoll weit hinaus über bie Gelber, und die Gespanne fehrten heim . . .

"Et ja, Baler, und eine gar ftattliche bagu: Euer gu-funftiger Schwäher ift's — ber ftolge Wiefenbaner." "Ich verfieh" nig von Deinem Getratich!" brummte ber

mit . . ? Ei, Du meine Gut, bas ift boch narrifch: Der junge Wiefenbauer ift heut in ber Früh hinans in ben Acter, Gure Schwesterlochter, bas Evi, an ber Seit', und bas Rleine auf dem linken Arm, während er mit der Rechten die Gant leufte; und ber Acter, den er eingestat bat, liegt halt gar nit auf feiner Flur — nein, gang braufen an ber Banngreng."

"Es find ber alten Schulbas ihre Aeder," nichte ber Schultheiß nachdenflich, "Die fie bem Lehrer vererbt hat - fie waren ja gut Freund', und ber Franz ift halt nartifd von feinem Studiten. Das hat fie nun davon, die bochmuthige Urfel, baß fich ihr Bub jum Spott macht vorm gangen Dorf."

"Bu weiter nie, meint 3hr" — fagte bas fcone Katrin geringichabig, "ich wein", er macht fich am End noch gum Ehemann ber Dien, Eurer Schwestertochter — na, da bleibt ber Wiefenhof halt in der Familie."

Best ichlug ber Schultheiß mit ber Fauft auf ben Tifch,

Best iging der Schutigen um der genn un ven Ling, daß das Katrin erscheckt verstummte:
"Schweig' mit solchem Gered! Die Dirn — Wiesensbäuerin . .! Da breht' ich Dir ben hals um am felbigen Tag, benn es wär' Deine Schuld, Du nigunpne Dirn, wenn's nit in die Reih' fam', wie wir Alten es von früh auf abgered't."
Beht hatte fich Kathrin von ihrem Schred erholt.

Beht hatte fich Rathrin von ihrem Schred erholt.

"Co . . abgerebt . . ?" sagte sie trotig aber wir Jwei waren nit dabei, und ich mein', wir gehören halt auch bagu! — Er mag mich nit — bas kann doch ein Blindes sehen, und Ihr jolllet Euch schaften mer reichste Geoßbauer im Gan — bassen und gelassen warten, od der Zappes halt io gut sein will, Euer Schwelber zu werden; ich mein', es gab' noch mehr reiche Bauernhöfe bahernm im Land."

"Ja, aber feine wie ber Biefenhof," fchrie ber Schult-beiß noch immer in hellem Jorn — "ich weit es am beften: Der Biefenbauer ift fchwerer, als all die andern Groß-bauern im Gan."

"Na, ba heiralh' ibn felbit! rief bas icone Ratein giftig, fprang bom Tifc auf und lieft ihren Bater allein mit feinem Aerger.

"Mir ift nit bang brum," sagte er halbsant für sich, "hier ist Givos, dos ihm die unnugen Gedanken vertreiben wird!" und er zog die Brille wieder herab und langte nach den Briefschaften von vorhin — "et, und die stolze Wiesenbäuerin, die wird' halt so ein Schurr wisstommen heißen. Gelt Du, wir kennen einamb und wenn wir uns auch sonst die Schwarz unter dem Nagel vergunnen — unser beid' hof', die bringen wir doch zusammen!"

Und wiederum lachte bie Sonne nieber auf die frifd erwachte Erbe und auf den Wirfenhof mit feinen hellen Fernstern

Die Anechte waren schon hinaus ins Jelb, und der Franz hatte sie gern vorauf sahren lassen, benn es verslangte som Franker zu plaudern mit dem Dirnt!, dessen liede Stimme elehft in seine Traume hineingeklungen war — als rechtschaffener Bormund batte er halt mancherlei mit ihr zu berathen.

Mund halle er halt manchettet mit ihr zu berathen.

3est ftand er bor bem kleinen Spiegel oben in feiner Kammer, ben er disher fast nie benutt, und betrachtete sich forschend — bann gog er ben Kamm noch einmal burch sein braunes, leckiges Haar und band ben Anoten seines schwarzseibenen Halbunches so kunftgerecht, als ginge es nicht in ben Acter, sondern zum Tanz unter die Linde, und barauf wandte er sich nach ber Thur, um hinabzugeben zur Morgensuppe.

Die Schwarzen Diamanten Englands.

Bie schwarzen Diamanten Englands.

Bon 308n L. Bracken (Hamburg).

Der Streit ber Kohlenarbeiter in England ist ein Schreagespenst, das in satt regelmäßigen Molichennaumen auftaucht und die Semüther weit über Englands Grenzen auffligt. Die streikenden Arbeiter wissen Ivolichen Sedentung das von ihnen zu Tage geförberte schwarze Mineral hat und wie sie in das Rüderwert der modernen Antilurwelt eingreisen, wenum sie ihre Arbeit einskelten. In der That ist die gause Industrie, Handel nud Wandel besonder im fabristeiden England dei einem Kossenmangel in der bedenklichten England dei einem Kossenmangel in der bedenklichten England dei einem Kossenmangel in der bedenklichten England dei einem Kossenmangel in der deren Anderen Geschen. Sie hat ein materielles Bohlssein sowhl in die Heinsche fann die bentige Kulturweit nicht mehr besiehen. Sie hat ein materielles Bohlssein sowhl in die Hieden gedrucht; hauptsächlich ist der Weren, wie in die Wohnungen der Kremen, wie in die Wohnungen der Kreichen gedrucht; hauptsächlich ist der Wertende worden zu Wengland ist sie auch zuerst erwendet worden. Im Benacht ist sauptsächlich ist der Verwendet worden. Im Benacht weiten Bekanntwerden allgemeiner Judel gehert die hohe. Doch weit geschlt Il leberal stellte man sich dem Gedrauch dieser schwenze Masse kate kientenung und derrichaft im industriellen England zu erringen. Im Jahre 1316 wurde den Eduard zu erken der schwenze der erke Berordung gegen den Gedrauch der Steinkoble erstellen, nud erft 1830 hob man die letzen lästigen Abgaden, die arste vordung gegen den Gedrauch der Steinkoble erstellen, nud erft 1830 hob man die letzen lästigen Abgaden, die arsten Verlag andere Industrielle and Kondon zeschächt und jann Berbruch der Einwohner und allerhöchsten Missallen der Schwenzelen aus Allerhünder und gann Berbruch der Einwohner und allerhöchsten Missallen der Schwenzelen den Benachte eine Betriech Weissallen der Schwenzelen einschwen einstellen.

Sogleich erhob ganz London wie ein Rann ein lautes Geschreit. Das Parlament richtete ei

Banngrens."
Rönig, worin es hieh: "Wenn Seine Majestät ben Reig eines frischen Gartens, ben Borgug eines reinlichen Antliges ober die Annehmischeit weißer Wäsche ichähe, wenn der Konig nicht wosse, daß eine sohalen Unterhanen ersieden oder mindeltens gleich schlechen Schnie erfolgten werben ober mindeltens gleich schlechen Schnie geräuchert werden oder mindeltens gleich schlechen verbe, den Gebranch dieses neuen verlichen gleich schlechen werbe, den Gebranch dieses neuen verlichen gleich gedeten werte, den Gebranch dieses neuen verlichen gleich gleichen Bernmaterials, genammt "Teintobsle", gänzlich zu unterlagen." Ind hieranf erfolgte nuverzüglich 1613 oben genannte Berordnung.

Allein die am Gedranch Betheiligten beschlossen kur unter den gebren Sorischsundirzseln, sonnten aber den verzählerischen Konischen kanch nicht wegdringen, den Aufpasser natürlich gleich demerkten; Anzeigen nud neue Bitischriften waren die folge. Der darüber eihe ergänten König derfahl nun, daß Schmiede, Braner und andere Schelme, die sich erlanden mittben, trop seines Berdotes wieder Steinfoblen zu brennen, mit dohen Gelbstrafen zu belgem seien; außerdem jollten ihre herbe und Desen den berfelt ansgefährt wurde, sonnte man sich doch er ausgezeichneten Refultate der Eteinfoblen wegen dieser Knuheit nicht mehr erwehren. Die Odrigteit ließ gerbe und Desen einreißen, die Konspunnenten ließen neue danne nich dernichten Steinfoblen.

tießen neue banen und brannten Steintohlen.
Aun suchte man ihren immer größer werbenden Berbrauch einzudämmen durch die abenteuerlichsten Abgaben und durch einzudämmen durch ie abenteuerlichften Abgaben und durch Grichwerung der Jusube. Keine Ladung durfte z. B. in London landen, devor nicht die Erlaubniß dazu beim Lord-Mahper selbst eingeholt war. Wie man aber diese Krlaubniß erhielt, durüber schwedt ein gehemnispoolles Dunkel. Gewiß ist, daß ein Bewollmächtigter befugt war, in Amtstracht die abzuladenden Kobsen zu wiegen und zu meisen, nund das Acht batte, für jede Lonne 8 Benee im Boraus für seine Mühewaltung zu verlangen und, daß die Sity 1613 zur großen Genugshung des hochweisen Magistrats eine Inherseinnahme von 50,000 Ph. Ertsling uns Kohsenzoll erzielte. Dieses Schußipsiem wurde deshalb bald über ganz Eigsland ausgebreitet und mit mannigfachen Bariationen unterwielenRegierungenweiserFürsten beibehalten.

Balb war die Berthschibung des dis babin soviel be-fampsten Minerals allgemein, und es waren wiederum bie Londoner Burger die ersten, die nach einem langen Zeit-Loudoner Bürger die ersten, die nach einem langen Zeitraume statt früher gegen, nunmehr fint die ungefinderte
Einführung besselben petitionirien. Ann jedoch wollten sich
ber Lord-Mayor und der Magistrat dies ichdene Einnahme
nicht entgesen lassen. Es bedurfte noch vieler Bemistungen
und mancheclei Beränderungen, ehe 1830 der Seinschlungen
soll im Allgemeinen aufgehoben wurde und noch mit einigen
Einschlungen für London und zwei Sechhien. Allein,
die Steinschle hat gesiegt. Jest hat man ihre allgemeine
Bedeutung erkannt.

In London hat man ihr einen Rasal errichtet, das ift

In Landon hat man ihr einen Balaft errichtet, bas ift bie Roblenborte, in beffen Junern eine große Menge werthvoller Bilber Momente and ber Geschichte ber Steintoffe und auch die wichtigften Orte ihrer Gewinnung verauschau-

und auch die wichtigsten Orte ihrer Gewinnung verauschaulicht find.
Die gesammte Steinkohlenindustrie ernährt allein in England nicht weniger als 500,000 Menschen; darnach kann man die Bedeutung eines allgemeinen Streikes beurtheisen.
Während die echten Diamanken durch ihre Seltenheit so außerordentlich werthvoll sind und eigentlich nur einen eingebildeten Werth erpräsentren, sind es diese schwerte ist ein vorklichere. Was ihnen an Gianz und innerem Jener ge-gebricht, wird ersetzt durch das helüstahlende North des wirk-lichen Feuers, welche sie unwandelt in Währme und unge-beuere Krass, welche sie unwandelt in Wührme machen kann und auch gemacht hat. Ohne Kohsen wären unsere Dampsmaschienen, unser Eisenbahmoesen, unsere Seeschiss-sahrt unbenkbar. Was werden soll, wenn der Erschaft Kineral einmal sehsen wird, weis man nicht. Ausgelische Kemither rechnen schon die Zeit aus, wo dieser Kall ein-treten muß. Aber es ist unzweiselhaft daß die din-treten muß. Aber es ist unzweiselhaft daß die din-treten muß. Aber es ist unzweiselhaft daß die kallen Kultur wieder andere Mittel, vorwärts zu schreiten, ge-sunden dat, daß der Damps dann abgelöst wird der Elektricität oder eine Krass, die noch unbekannt im Schoose der Natur schlummert.

Amtliche Anzeigen

Bekanntmachnug.
Dieseingen im Stadtkrelle Wiedbaden wohnenden Bersonen, we im Laufe des Jahres 1884 ein Gewerde im Umberzieden einem norfen, verben biermit ausgesordert, die Antrage au fellung den Wantergemerbecheinen unverzüglich und zwar eichens die zum 18. Ceroder d. 3. auf dem Büren eingen Bolizeireviere zu fiellen, in desen Büren Büren

sienigen Boliseireviers zu stellen, in dessen Segirt ihre Wohnung eigen fil.
Auf des Ginhaltung dieses Terwins ist mit Sicherbeit durauf rechnen, daß die denartogien Zöndergehrerde begiedungsweitet einerbeitseine die schaftlichen zum 1. Januar 1891 bei der Königl, teuerfosse ist judichung dereit liegen, während dei späteres traugskeltung in Golge der arvessen Wosse der gebachten Terminut derständertung in Golge der arvessen Angle der anspirertigender derite die Frechhiefellung derfelden bis zu dem gedachten Terminut derständerigkeiten der flechen Gescherbeiteite im Amsterziehen darf unde früher Donnten rieden, die der Gescherbeiteite im Amsterziehen darf under früher Donnten frede, die der Gescherbeiteiteitende im Bestige des Bandergewerdeniss is.

Biesbaben, den 31. August 1893.

Seiteus ber Jausbestiger wird vielfach nicht in genügender Beite dossit Sosia getragen, das eine ergelmäsigte Keinigung der Semde und Kreitinne, invie der Esche des in der ergelmäsigte Keinigung der Semde und Kreitinne, invie der Escherrechfällige fletistindet.

Bit Rücklich auf die Gefahren inr die Gefundbeit der Jaussenwahren, eine des ind die Sestimationen und der Jausselgentsbinner aufgeforbert, die Sande und Hertfänge, wird die Wieferfallisse meinigtens zweinen den und fertieren der interneu Wosser istliere un lossen, auch den und den und zu deren die Behabe der Sinkloffe auf gerundlofe Weise erfolgt.

Das Scholbannunt, Abbediumg für Ganalisationsvolen, über einstige Meinigma ihrer Sinkloffe auf gerundlofe Weise erfolgt. Das Scholbannunt, Abbedium für Ganalisationsvolen, über einstigen nich inire der Angeleich Verlagen und die ein der Angeleich der ergelnügeste Abbediumg der Inhalts von Gande und Fettslügen nich inire der Angeleich Verlagen und der Weiselbach, der Aufgeleich von der Weiselbach, der Reichfliche State und der Weiselbach der Weiselbach der Angeleich Verlagen der Verlagen und der Weiselbach der Weiselbachen der Weiselbach der Weiselbach der Weiselbach der Weiselbach der Weiselbach der Weis

Bekanntmachung.
toning, ben 28. d. Madmittigs, werden die Ebettafianien Malutagen vor med direct Clarrenthal and rechts and lind dieterdanfeiender and rund delle meithieliseiend verfleiert. In affantie der Seigerer Nachmittigs 3 libr det der Aufhauten ge-vor Clarrenthal. September 1898. Der Magifirat.

Befanntinachung. Auf der Lasuwage bei dem Accifeaust in der Rengasse tönnen beute ab wieder Berwiegenstauffinden. Wieshaden, den 20. Sept. 1888. Das Accifeanut. Zehrung.

Freiwillige Fenerwehr.

Seinutliche Raunschaften ber Freiwilligem Fen nocht werden nach § 21, Abl. 8 der Statisten hier glie cliuse ankordentlichen Genrachversammlung Konjag, den 25. September 1889, Kleeds 8 ihr, die Auruballe Hellmungfreise 38 eingeladen. Tag ordnings 1. Berückerstatisum füber dem Kerbands in Bodenheim. L. Berückerstatisum über dem Kerbands fenterwedrigt im München. Auffensellen, du die A. Sonflige Functived-Angelegendeiten, du die immlung wollen die Manuschaften recht zahlreich beiden.

calversammlung wonen, erm erichelden, Biesbaben, ben 12. September 1898, Der Bia

Obst-Berfteigerung.

Montag, den 25. September et., Nachmittags 3 Uhr. den in der Fafanerie-Barkantage die Aepfel von 7 Wäumen Orf und Sielle berfrigert. Forsthaus Fafanerie, den 19. September 1898. Der Königliche Forstmeister. Plinck.

Obst-Berfteigerung.

Moutag, den 25. September d. J., Mittags Ilbr, lassen die Erben der verhorbenen Wilhelm Illian I. Seleute dahler das ihnen aufrichende Obst, lepfel und Virnen, auf etrea 17 Baumfinken, in der demarkung hessog gelegen, an Ort und Sieste öffentlich reliniklig versteigern. Der Ansang wird an der Wiesbadener frake gemedt

Seffloch, ben 19. Ceptember 1893.

Der Bürgermeifter. Stubenrauch.

Michtamtliche Anzeigen

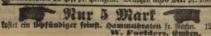
Suttermildy per Schoppen 5 Bi, tdgild 2 Mol frild, empfield bi 3 Mol frild, empfield bi 4 Mol frild, empfield bi 5 Mol fr

Wer fich über die Berhaltniffe in Rachen, Burticheld und Ilmgebung mit wenig Roften unterrichten will, abounire

Aachener Post,

Da die "Nacheuer Boft" das in Aachen und Burtichei nachweitbar ab verbreiterfte Blatt ift, haben bielben überfchenn

American den größten Exfolg. Americanderis 13 Pf. pr. Pettigeite. Bellogen 3,50 Pkf. pr. 1000



3abrgang. "Moinger Anzeiger."
Infreitig bas billigfte und berbreiteifte g

alle heingen Tageskläter.

Der Mainner Anseiger etigein töglich mit Ausnahme des Konjogs.

Der Mainner Anseiger etigein töglich mit Ausnahme des Konjogs.

Der Mainner Anseiger bird fich auch feuerbin deitreber, der den gegeben der Steinschaftlich der Gedeleun feinem Leichgebetatet und leberficht läckeit in dem Scholeun findem Leichgebetatet und eine Ausnahmen Leinschaftlich der Gedeleun feinem Leichgebetate aus der Leichgebetatet und einer Interedien Leich Leich der Steinschaftlich und er Interedien Leich Leich der Steinschaftlich und ein Verfahmes Organ gerichten Geta der Steidt, in Kafet und in Jableach ausgeföliggen wird.

Der Mainner Anzeiger ist das berörtlichte und einge dangertlie aller in Main, erhöringte aber Seinde Leich und ein Zeilen der Steinschaftlichungen der Beiden Ausgeramistere alle bontigen antlichen Bedaus erhöringten Mehr der Steinschaftlichungen hebeiden Biggermeitere alle bontigen antlichen Bedaus der beiden Biggermeiter der Steillen Bedaus Leiche Gedeunge in der der Steinschaftlich und der Steinscha

"Det Hausstellnd" grand beigenen, Gedichte, Preisräthiel ie. N. in reicher Ausschille. Der Mainzer Anseiger lostet burch die Bost bezogen
Met 1.50 vierteilährig dwe Bosanistätlag.
Der Jasfertionspreis betrögt für die einmal geholtene
Beitigelte 20 Hr., bei öhrere Ausscholung Breiserunstigung. Jur
Beröfteultidung von Anseigen aller Art ist baher der
Mainzer Anzeiger von ellen in Wainz nub ber Umi
gedung erscheinenden Letalblättern des gesigneise und bislighe,
de er das derbreiteite Statt ih, mud licher durch eine hark Kerbreitung in allen Echiatien der Lendlatterny den beiten Erfolg.
Bestoden auf des neie Charald beiebe man ausbudrts
bei den zumächtig gefegenen Positantern zu machen.
Much ersichen des leite in Bestoden der Beite der der
Ande ersichen bestoht im 28. Jahrange. — iben Monat
acht Mai, — am 1. 4, 8, 11, 15, 10, 23, mid 27, die

Benische Weitungen auf der Generalseiteites und unter Kitnoistung gebiegener Pasighente den Janbels-Kutrersse untprekend redigirtes
Anaholatt. — Für Reinberscheigerungs-Ungeligen sovohl als auch
für soutige Frach-Aumonen birkamit Bertoreitung. Woonsumentisfür soutige Frach-Einsungen bestohn der Schalen der

Andholat. — Für Beinverfeigerungs-Anzeigen sowohl als ann für sonitige Kand-Aumoncen wichamfte Verbreitung. Abonneinents-vreis inch Beftellgebilte pro Jahr Mt. 12. Infertionspreis W. Pf. die ledigeschaltene Beitigelte. Prompteste Mitthellung aller Vorkommuffe! Connellite Verbreitung für Pachinferate!

Miesbadener Dünger-Ausfuhr-Gefellichaft.

Bestellungen sur Entletrung der Latrinen-Gruben b mau bei Herrn St. Stritter, Kirchgasse 38, machen zu w 100 auch der Zarif zue Einsicht offen liegt.

Anr=Dampfbader

Maffage=Justitut

In einer Areis- und Garnisonstadt Thüringens

Seizbarer Badeftubl jojori billig au verfaufen. Rahl: Uhr Bormitiags Gr. Durgfrache 18, 1.
2000 t feith einer Geffchristeftun 100 Mf. gegen böppele Eicherheit? Off. n 18. N. 272 a. d. Lagdi-Bert

Miaronen.

Chr. Keiper, 19898 Webergaffe 34.

Barquetboden=Bichje bie beste, anertannt vorzüglichite Bobenwichse.

Dieberlage bei

Louis Schild, Langgaffe 3.

Abonnements-Ginladung.

Caffeler Tageblatt und Anzeiger 40. Jahrgang,

bie atteffe und verbreiteiffe ber in Caffet erfdeiner Beitungen, wieb unit ber fonntoglichen Gratis. Beilage

zeuge Bor und geeig gewei lers feltster ber halt müsse bie l nicht punt fühlt schne benn weld benn weld

micht Erfre Sint Borty Berfy es if allen

gewie in ei lich. Ange

sudgigerigieren sosiannanen si verutzen. Julgrafe finden birth dos "Caffeler Tageblatt und Liszelger" die größte Berbreffung und verden mit nur IS Pf. pro Jolie berechnet. Bei größeren Aufrägen ober Wiederholungen enthrechenber Robatt.

Wiedenblungen empresiener Navon.
Das "Caffeler Tageblatt u. Augeiger"
wied täglich früh mit den ersten Posten Versaubt.
Cassel, im Spiender 1888.
Die Gestäntispene des

"Caffeler Tageblatt und Anzeiger".

Sch. Ottomone (nen) fff. abyun, Micheled, 9, 2, St. L. 19 Sonnenberg, **Liesbadenerftraße 44,** Frontspigw, fof. 3.

Massage. Bomen (& Berfon 50 Bl.).

Zuschneiden und Acidermagen nach bryve Manden erlernen Gustabenkholiftraße 6, 3 St. 1. 1

Dortieren große Anstracht von MR. 6. Tilddreftett gul. 2 an.
Multer bis zu den feinfen.
Cougrett- und Rouleauglioffe, ereime und weißt, alle Beelter),
Special-Geschäft Geweden. Rättler (Inh. Bug. Belter),
Riechgaffe 17.

Tildidedten markadiblid

